

Klassensieg für Mitsubishi Plug-in Hybrid Outlander

Ein vom Werk unterstützter Mitsubishi Plug-in Hybrid Outlander des Teams Two & Four Motor Sports hat bei der Asia Cross Country Rallye (AXCR) die Klasse T1-3 für Elektrofahrzeuge gewonnen. Takatsugu Aoki und Beifahrer Wuttichai Trithara absolvierten die 2400 Kilometer lange Händertour im Norden Thailands in 40 Stunden, einer Minute und 51 Sekunden. Damit belegten sie den 20. Rang im Gesamtklassement.

Das Rallyefahrzeug basiert auf dem serienmäßigen Plug-in Hybrid Outlander. Als Hauptkomponenten der Hybridsteuerung kamen Serien-Prototypen zum Einsatz, um Daten und Erfahrungen für die Weiterentwicklung von Elektroantrieben und 4WD-Steuerungstechnologien zu gewinnen.

In der Wettbewerbsversion verfügt das Fahrzeug über Elektromotoren und einen Generator mit erhöhter Leistung und eine Antriebsbatterie mit vergrößerter Kapazität. Dazu kommen Änderungen am elektrischen „Twin Motor“-Allradsystem und der integrierten, aus der Hochleistungs-Sportlimousine Lancer Evolution bekannten Fahrdynamikregelung S-AWC (Super All-Wheel Control). Vergrößerte Bodenfreiheit, verlängerte Radfederwegen und spezielle Reifen sind weitere Anpassungen für den Motorsport.

Bei der nächsten Cross-Country-Rallye, der „Baja Portalegre 500“ in Portugal (22. - 24.10.2015) wird Mitsubishi ein Fahrzeug in ähnlicher Spezifikation einsetzen. Pilotiert wird es dann vom Teamkapitän Hiroshi Masuoka, dem zweimaligen Sieger der Rallye Dakar (2002, 2003). (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Mitsubishi Plug-in Hybrid Outlander im Rallye-Einsatz.



Mitsubishi Plug-in Hybrid Outlander im Rallye-Einsatz.
